

Achtung! Achtung!
Gasthaus Garküche, Altstadt.
 Von heute bis mit Montag bedient in obigem Lokal das

Riesenmädchen

Fräulein Marie Stammel
18 Jahr alt, 260 Pfund schwer.
 Einzig großartig in ihrer Art.
 Entree frei!
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet ganz ergebenst ein
Carl Schörk.

Restaurant Carolagarten, Altmarkt.
 Sonnabend, Sonntag und Montag,
 den 24., 25. und 26. Januar:

Bockbier-Ausschank
 (echt Henninger).
 Sonntag: Große musikalische Unterhaltung
 wozu ganz ergebenst einladet
Herrn. Uhlig.

Restaurant Stahlhof, Oberlungwitz.
 Sonntag, den 25., und Montag, den 26. d. M.

Bockbier-Ausschank
 (echt Henninger).
 An beiden Tagen Schweinsknochen mit Klößen und andere Speisen.
 Ergebenst ladet ein
Ernst Böhmer.

Erbschank Langenberg
 Sonntag und Montag:
Gr. Bockbier-Ausschank
 wozu ergebenst einladet
Emil Lärchmann.

Scholz Restaurant, Reichenbach.
 Heute Sonnabend, Sonntag, Montag: Großes Bockbierfest
 verbunden mit Kaffeeschmaus,
 wobei ich mit Schweinsknochen u. Klößen
 sowie Bratwurst mit Sauerkraut bestens
 aufwarten werde.
 Hierzu ladet frdl. ein
Willy. Scholz.

Bernhard Zäuners Restaurant, Gersdorf
 Sonntag, den 25. und Montag, den 26. d. M.
Bockbier-Ausschank
 (echt Henninger).
 Ergebenst ladet ein
Bernh. Zäuners Wwe.

Gränitz Restaurant, Dirschheim.
 Sonntag, den 25. und Montag, den 26. d. M.:
Bockbier-Ausschank.
 An beiden Tagen Schweinsknochen mit
 Klößen, Bratwurst mit Sauerkraut, wozu
 ergebenst einladet
Ernst Gränitz.

Chemnitzer Central-Theater
 Ab 1. Januar
Total neues Programm.
 12 grosse Attraktionen 12
 Jeden Sonn- u. Feiertag
2 Vorstellungen 2
 Anfang 4 Uhr u. 8 Uhr.

Weltall und Menschheit
 Extrabeigaben in
 neuem System der
 Darstellung.
 ca. 2000 schwarze und bunte
 Illustrationen, sowie zahl-
 reiche Fotokopie-Beilagen.
 Geschichte der Erforschung der Natur und der
 Verwertung der Naturkräfte im Dienste der Völker
 von
Hans Kraemer
 in Verbindung mit hervorragenden Fachmännern.
Reichillustriertes Prachtwerk
 Komplett in 5 Bänden, Preis pro Bd. 16 Mk.
 = 19 Kr. 20 H. = 21 Frcs. 35 cm.
 Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57.

Arbeitsmarkt.

Handnäher
 sucht
Robert Meisch.
Sinige Arbeiter
 an Lebertrecht-Maschinen sofort
 gesucht.
Max Börner.

Gesdhirrführer
 für Mähmaschinen wird gesucht in
Mühle Hermsdorf,
 S. G. Uhlig.

Tüchtige Spulerin
 sofort gesucht.
Ernst Gottl. Ladewig,
 Bahnstraße.

Spulerinnen
 sucht
Aug. Claus.

Cotton-Arbeiter
 auf Soden-Bägenmaschine sucht
Rich. Wörner,
 Oberlungwitz.

Friseurlehrling
 Sohn achtbarer Eltern, gesucht.
Rudolf Krappatsch
 Weinkelstraße 31.

**Handschuh-
 Einfasserinnen**
 in oder außer Haus bei dauernder
 und lohnender Arbeit gesucht.

E. W. Müller,
 Handschuh-Fabrik,
 Antonstraße 5.

**Vertrauens-
 Stellung.**
 Wer eine solche zu besetzen hat oder
 sucht, legt auch Wert darauf, ein mög-
 lichst reichhaltiges Offertenmaterial
 zur Auswahl zu erhalten. Geeignete
 Angebote erlangt man durch die „An-
 nonce“, wenn dieselbe den richtigen
 Stellen in zweckmäßiger Form vor
 Augen kommt. Wie man mit Er-
 folg inseriert, darüber verlange man
 Vorschläge von der Central-Annoncen-
 Expedition G. L. Daube & Co.
 Centralbureau: Frankfurt a. M.

G. Schobert
**Karpfen, Schleie
 u. Hecht**
 empfiehlt
G. Schobert.

Verjüngt!
 erscheinen alle, die ein zartes, reines
 Gesicht, zügeltes, jugendlic. Aussehen,
 weiche, samtweiche Haut und blendend
 schönen Teint haben. Man wasche
 sich daher mit:

Nadebener Silienmilch-Seife
 v. Bergmann & Co. Nadeboul-Dresden
 Schutzmarke: Stedenpferd
 Et 50 Pfg. in der Nadeboul-Apothek
 Emil Reichenbach, G. Hof Drog., Bau
 Uhlig Bruno Weiser, Friseur Hilde
 Dalar Hötner, Drogerie
 ferner Engel-Apothek in Gersdorf
 Apotheker Wimmer in Lugau. Apo-
 theker Krause in Oberlungwitz Mag
 Herold in Gersdorf.

Ein kl. Restaurant
 massiv, in der Mitte der Stadt,
 beste Lage, ununterbrochener Durch-
 gangsverkehr von Stadt u. Land,
 einfache bürgerliche Einrichtung,
 mit 230 Mk. Extra-Mietsvertrag,
 sofort zu verkaufen und zu über-
 nehmen. Preis 28,000 Mk.,
 10,000 Mk. Anzahlung. Ernst-
 lichen Selbstkäufern Auskunft durch
F. Flokenwirth,
Glauchau.

Hartensteins Restaurant.

Heute Sonnabend:
Schweinsknochen mit Vogl. Klößen und Gänsebraten.
 Um zahlreichen Besuch bittet
 Der Obige.
 Auch mit dazu gegebenem Haar
 fertigt sämtliche
künstliche Haararbeiten
Paul Uhlig, Friseur,
 neben Schreys Schokoladen-Geschäft.

Von Sonnabend, den 24. Januar, an
 steht ein frischer Transport der besten
Milchkühe
 hochtragend, auch welche mit Klößen, zu
 möglichst billigen Preisen zum Verkauf.
 Achtungsvoll
Paul Rothers Witwe.

Frische Seefische
 auf Eis,
 prächtige Waare.
 Kleine Schellfische, Pfd. 25 Pfg.
 mittlere „ „ Pfd. 30 Pfg.
 große „ „ Pfd. 35 Pfg.
 feiner Cablian, Pfd. 30-35 Pfg.
 Seelachs „ Pfd. 35 Pfg.
 Seeaal „ Pfd. 35 Pfg.
 Seehecht „ Pfd. 50 Pfg.

Ungefalgene fr. Serringe
 zum Braten und Kochen,
 Pfd. 18 Pfg., Stück 5 Pfg.
 Geränderte
Lachs-Serringe,
 2 Stück 15 Pfg.
 empfiehlt
Joh. Alfred Otto
 Breitestraße 19.

**Norddeutsche
 Fischhalle**
 Lungwitzerstr.
 Sonnabend früh frische Sendung
**ff. Schellfisch
 ff. Cablian**
 grüne ungefalgene Serringe

Neu! Neu!
Wichtig für Jedermann
 Gebrechen Einwohner von
 Hohenstein-Er. u. Umgegend
 zur gef. Nachricht, daß ich
 den **Alleinverkauf** von
 meiner gef. geschützten
Leibbinde
 für Frauen und Männer,
 D. R. M. S. 184090 und
Wieder Corset
 D. R. M. S. 184308 der
Frau Alma Oehme
 Wäschegeschäft, Windler-
 straße 3, übergeben habe und
 bitte bei Bedarf sich an ge-
 nannte Filiale zu wenden.
 Achtungsvoll
Ernst Hohm, Niederwirtschäft
 Alleinige Fabrikation dieser
 Artikel.

**sehr fettes Rostfleisch
 u. Würstwaren.**
Louis Harold.
Cocosflocken
 Riek. Selbmann, Leichplatz.

Butter
 offeriert nur beste Qualität zu a
 Pfd. Mk. 1.25, in 1/2 Pfd.-St.
 reform 5 Pfg. mehr per Pfund,
 Franco-Zufendung von 6 Pfd. an
Molkerei Lugau.

Lieferbudd
 C. R. Hempel, verloren. Segen
 Belohnung abzugeben bei
Heinrich Espig, Offstraße.

Dank.
 Für die überaus zahlreichen
 Beweise der Liebe und Teilnahme
 während der Krankheit sowie beim
 Tode und Begräbnisse meines
 lieben Gatten, unseres teuren
 Vaters
Emil Schwalbe
 sagen hierdurch unseren herz-
 lichen Dank.
 Die trauernde Witwe
 nebst Kindern.
Hohenstein-Ernschtal, den
 22. Januar 1903.

Visitenkarten
 Sämtl. Formulare
 Prospekte
 Circulare, Avisa
J. Nuhr's Buchdruckerei.

Turnverein

Hohenstein-Er., Altstadt.



Den Mitgliedern sowie werten
 Angehörigen hierdurch zur gef.
 Kenntnisnahme, daß
Montag, den 2. Februar
 in sämtlichen Räumen des Vogen-
 hauses unser

Masken- Ball

mit allem Prunk und Pomp
 stattfindet.
 Zu diesem großen echten
 Carneval kommen alle denkbaren
 Spezialitäten, u. a.:
Einzug König Ludwig XIV.
 mit sämtlichem Hofstaat
Zirkus Blumenfeld mit allen
 denkbaren Tiergattungen
Die Jungfrau von Orleans
Grosser Ballettanz, ausge-
 führt von 24 Damen und
 24 Herren

Grosser Indianer-Reigen
 und noch vieles Interessante
 zur Ausführung.
10 Uhr Prämierung
 der 5 schönsten Masken durchs
 Preisgericht.
 Den Mitgliedern sowie werten
 Angehörigen einen recht genuß-
 reichen nicht gleich wiederkommen-
 den Abend versprechend, steht recht
 zahlreicher Beteiligung entgegen
Der Vorstand.
 NB. Einladungen sind vom
 Sonntag an täglich zu haben.
 in meiner Wohnung Schulstr. 11.

Kleiderstoffe
 empfiehlt billigt
A. Schott, Weinkellerstr. 30, 11.
Geschäftslokaltäten
 Fabrikräume, Wägen, Woh-
 nungen placiert man sicher
 und am billigsten durch eine An-
 nonce in geeigneten Blättern. Man
 wende sich wegen sachgemäßer Vor-
 schläge an die Central-Annoncen-
 Expedition G. L. Daube & Co.
 Centralbureau: Frankfurt a. M.

Todes-Anzeige.
 Gestern früh 1/8 Uhr entriß
 uns der unerbitliche Tod unser
 einziges Kind **Paulchen** im
 zarten Alter von 4 Jahren 2
 Monaten. Dies zeigen tiefbetrubt an
 die trauernden Eltern nebst
 Großeltern.
Paul Freitag u. Frau.
Hohenstein-Er., den 22. Jan.
 1903.

Todes-Anzeige.
 Allen Verwandten u. Bekannten
 zur schuldigen Nachricht, daß am
 Donnerstag nach langer, schweren
 Leiden unsere Tochter, Schwester
 und Schwägerin
Emma Müller
 verschieden ist.
 Die Beerdigung findet Sonntag
 Nachmittag 11 Uhr.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
Familie Götz.
Gersdorf, 23. Januar 1903.